

<b>Modul-Nr./ Code</b>	<b>42120 / LV 42422</b>
Modultitel	Kreditinstitute und Bankenregulierung (Finanzierung und Investition D)
Semester/ Trimester	Viertes Semester
Dauer des Moduls	Ein Semester
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl etc.)	Pflichtmodul
Ggfs. Lehrveranstaltungen des Moduls	Entfällt
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Semester
Zugangsvoraussetzungen	60 Creditpoints aus den Modulen aus den ersten drei Semestern
Verwendbarkeit des Moduls für andere Module und Studiengänge	Aufgrund der speziellen inhaltlichen Ausrichtung des Master-Studiengangs nur für den Studiengang Master of Arts in Finance verwendbar.
Modulverantwortlicher/ Modulverantwortliche	Prof. Dr. Beißer
Name der/ des Hochschullehrer/s	Prof. Dr. Beißer
Unterrichts-/ Lehrsprache	Deutsch
Zahl der zugeteilten ECTS-Credits	3
Gesamtworkload und ihre Zusammensetzung (z. B. Selbststudium + Kontaktzeit)	90 Stunden Plenumsveranstaltungen: 30 Std. Selbststudium, Vor- und Nachbereitung: 60 Std.
SWS	2 SWS
Art der Prüfung/ Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Mündliche Prüfung
Gewichtung der Note in der Gesamtnote	2,2%
Qualifikationsziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegendes Verständnis der Rolle der Kreditinstitute auf den Finanzmärkten entwickeln</li> <li>• Wissen integrieren und wissenschaftlich fundierte Entscheidungen treffen</li> <li>• Erworbenes Wissen in unvertrauten Situationen anwenden</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundprinzipien der Strukturierung derivativer Produkte verstehen und umsetzen</li> <li>• Selbständige Problemanalyse</li> <li>• Strukturiertes Denken und Entwerfen von Lösungsansätzen</li> <li>• Erlernte Bewertungsverfahren programmtechnisch umsetzen und anwenden</li> <li>• mit Fachvertretern und Laien über Inhalte, Ideen, Probleme und Lösungen austauschen können</li> </ul>
Inhalte des Moduls	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Finanzinnovationen (Zertifikate, Aktienanleihen)</li> <li>2. Banken als Finanzintermediäre</li> <li>3. Bankenregulierung</li> <li>4. Wiederholung und Vertiefung des Stoffes der vorausgegangenen Semester (Vorträge der Studenten über Spezialthemen oder Programmierung Optionspreisberechnungen)</li> </ol>
Lehr- und Lernmethoden des Moduls	Teils Vorlesung, teils Seminar
Besonderes (z. B. Online-Anteil, Praxisbesuche, Gastvorträge, etc.)	Praxisvorträge
Literatur (Pflichtlektüre/ zusätzlich empfohlene Literatur)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Becker, H.P. (2006): Bankbetriebslehre, 6. Auflage, Kiehl, Ludwigshafen.</li> <li>• Büschgen, H.E. (2003): Bankbetriebslehre, 4. Auflage, Lucius&amp;Lucius, Stuttgart.</li> <li>• Eilenberger, G. (1997): Bankbetriebswirtschaftslehre, 7. Auflage, Oldenbourg, München.</li> <li>• Eller, R. (2001): Technische und Quantitative Wertpapieranalyse, Deutscher Sparkassen-Verlag, Stuttgart.</li> <li>• Hartmann-Wendels, T. (2007): Bankbetriebslehre, 4. Auflage, Springer, Berlin.</li> <li>• Priermeier, T. (2006): Fundamentale Analyse in der Praxis, Finanzbuch-Verlag, München.</li> <li>• Priewasser, E. (2001): Bankbetriebslehre, 7. Auflage, Oldenbourg, München.</li> </ul>